

Handreichung zu Hausarbeiten

Allgemeines

Was ist eine Hausarbeit?

Eine Hausarbeit ist ein Text, in dem unter den Standards wissenschaftlichen Arbeitens, ein fachliches Thema systematisch bearbeitet wird. Sie enthält die Analyse und Erläuterung philosophischer Probleme, Theorien, Argumente, o.ä. und die kritische Darstellung einer Diskussion dieser.

Warum schreibe ich eine Hausarbeit?

Im besten Fall, weil Sie **Interesse an dem Thema** haben. Unter anderem aber sicherlich auch, um Ihr **Studium voranzubringen**. Der Zweck einer Hausarbeit ist es, zu prüfen, ob Sie Bekanntschaft mit wichtigen Themen der Philosophie gemacht haben und in der Lage sind, diese durch die **in Ihrem Studium erworbenen Kompetenzen** zu verstehen, zu erklären, zu analysieren und zu diskutieren. Für das Erfüllen dieser Leistung bekommen Sie **ECTS-Punkte** und erwirken in Verbindung mit den richtigen Veranstaltungen einen **Modulabschluss** für ihr Studium.

Wie ist eine Hausarbeit aufgebaut?

Eine Hausarbeit beginnt mit einer **Einleitung**, in der Sie a) das spezielle Thema, das Sie bearbeiten, **motivieren** und in einen **theoretischen Kontext** setzen, und b) **beschreiben, was Sie vorhaben** und wie Sie das Vorhaben im Verlauf der Hausarbeit umsetzen. Dieser Abschnitt sollte möglichst kurz sein.

Im weiteren Verlauf, dem gegliederten **Hauptteil**, setzen Sie ihr Vorhaben unter Zuhilfenahme von angemessen ausgewählter und belegter Fachliteratur um. Sie **analysieren den Ausgangspunkt** Ihrer Arbeit auf strukturierte und systematische Art und Weise. Das beinhaltet die **Erläuterung von Schlüsselbegriffen, Thesen und deren Zusammenhängen, so wie die Rekonstruktion von Argumenten**. Auf Grundlage dieser Analyse **diskutieren Sie die Ausgangsposition**, z.B. hinsichtlich von Einwänden, Alternativvorschlägen, Implikationen, alternativer Interpretationen, oder ähnliches.

Letztlich geben Sie ein **Fazit**, welches eine **Zusammenfassung** des Gedankenganges wiedergibt und eine **Konklusion** Ihrer Ergebnisse beinhaltet. Auch dieser Teil sollte möglichst kurz sein.

Wann kann ich eine Hausarbeit schreiben und abgeben?

Eine Hausarbeit können Sie **jederzeit** schreiben, sowohl während des laufenden Semesters als auch während der vorlesungsfreien Zeit. **Typische Fristen** zur Abgabe der Hausarbeit sind der 30.09. oder der 31.03., da die vorlesungsfreie Zeit insbesondere zum Schreiben der Hausarbeiten dienen soll. **Wenn Sie einem eigenen Thema nachgehen möchten, können wir uns aber auch auf eine andere Frist einigen.**

Worüber kann ich eine Hausarbeit schreiben?

Eine Hausarbeit ist eine benotete Prüfungsleistung. Prüfungsleistungen sind **Modulabschlussprüfungen** und sind daher nicht veranstaltungsgebunden, sondern modulgebunden. Das heißt, Sie können zu irgendetwas schreiben, das zu dem Modul passt, welches Sie abschließen möchten. Seminare können als Quelle für Themen dienen; Sie können aber auch Themen bearbeiten, die in keinem Seminar vorkommen. Wenn Sie sich nicht sicher sind, zu welchem Modul Ihr Thema passt, sprechen Sie mit Ihrem Dozenten.

Was wird von mir erwartet?

Versuchen Sie nicht, das Rad neu zu erfinden. Ihre Hausarbeit ist nicht der Ort, um originelle eigene Theorien zu entwickeln und zu verteidigen, oder eine nie da gewesene Weltsicht kundzutun. Tun Sie in Ihrer Hausarbeit etwas, das Sie in einer Hausarbeit bewerkstelligen können. Suchen Sie sich ein **spezifisches Thema** mit einer **klaren Fragestellung** aus und bearbeiten Sie dieses rigoros und strukturiert, und orientieren Sie sich dabei stets am vorhandenen Forschungsstand zu Ihrer Frage.

Hier ist eine **grobe Checkliste** über das, was von Ihnen erwartet wird:

- Sie behandeln (eine) klar formulierte Frage(n).
- Der Aufbau und Gedankengang Ihrer Arbeit ist klar (roter Faden).
- Die Bearbeitung ist gut strukturiert und gegliedert.
- Die Bearbeitung ist angemessen formatiert.
- Sie achten auf Rechtschreibung und Zeichensetzung.
- Der Gedankengang ist hinreichend an Texten erarbeitet.
- Ihre Literatur ist angemessen belegt.
- Die Überlegungen und Argumente sind einsichtig.
- Sie sind im Detail sprachlich präzise.
- Sie verwenden die Terminologie korrekt.
- Sie berücksichtigen die wichtige Literatur.
- Sie arbeiten mit der Literatur und listen Sie nicht nur auf.

Wie finde ich ein Thema?

Hausarbeiten im Rahmen eines Seminars

Falls Sie im Rahmen eines Seminars eine Hausarbeit schreiben wollen, lohnt es sich, Ihre eigene **Seminarpartizipation als die Grundlage für eine Hausarbeit wahrzunehmen**. Bei textbasierten Seminaren ergeben sich viele Gelegenheiten, ein Schreibprojekt zu starten:

- Scheinbare Widersprüche
- undurchsichtige Argumente
- unklare Thesen und Zusammenhänge des Textes
- zweifelhafte Lesarten anderer Interpreten
- sachliche Einwände gegen Argumente
- eine Verteidigung gegen solche Einwände
- etc.

Viele dieser Ideen ergeben sich im Seminar. Sie sollten darauf achten, sich **solche Ideen direkt zu notieren**, um darauf zurückgreifen zu können, wenn Sie beginnen eine Hausarbeit zu planen. **Zögern Sie nicht, im Seminar zu fragen**, ob sich ein bestimmtes Problem als Gegenstand für eine Hausarbeit eignet. Der Austausch solcher Ideen ist ein wesentlicher Zweck von Seminaren und verschafft Ihnen mehr Sicherheit bei der Themenwahl. **Wenn Sie Inhalte des Seminars nochmal intensiver besprechen möchten, vereinbaren Sie unbedingt einen Sprechstundentermin mit mir.** Gezieltes Interesse ist der beste Nährboden für tolle Schreibprojekte.

Am besten **entscheiden Sie sich nach den ersten Sitzungen**, ob Sie eine Hausarbeit schreiben wollen, **wählen bis zur Mitte des Semesters ein Thema** und **entwickeln bis zur vorletzten Sitzung eine oder mehrere Fragestellungen**. So können Sie wahrscheinlich zu Beginn der vorlesungsfreien Zeit mit dem Schreiben Ihrer Hausarbeit beginnen – nachdem wir darüber gesprochen haben, wie Ihr Vorhaben aussieht.

Im Laufe des Semesters gebe ich in Seminaren eine Inspirationsliste mit Hausarbeitsthemen heraus. Dies sind **Anregungen** – Sie können sehr gerne auch ein ganz eigenes, selbstgesuchtes Thema im Rahmen des Seminars bearbeiten. Selbstgesuchte Fragestellungen sind stets besser als vorgesetzte. Ihr Thema kann dabei auch gern spezieller bzw. enger sein, als die angeführten. Es ist auch Ihre Sache, wie Sie Ihr Thema *genau* formulieren; die Formulierungen auf den Listen sind nur Anregungen.

Veranstaltungsunabhängige Hausarbeiten

Falls Sie unabhängig von Veranstaltungen eine Hausarbeit schreiben wollen, sollten Sie am besten interessengeleitet vorgehen. Überlegen Sie sich, welches philosophische Thema Sie gerade umtreibt. Worüber haben Sie in letzter Zeit intensiv diskutiert? Über welche philosophisch interessanten Fragen denken Sie ständig nach? Es ist ok, wenn dabei noch kein scharf abgegrenztes Thema rauskommt, aber Sie sollten sich einer groben Idee bewusst werden. Sie können auch einen Sprechstundentermin zum Brainstormen von Ideen vereinbaren.

Um das Thema weiter einzugrenzen, sollten Sie beginnen, zu recherchieren. Schauen Sie, was Sie zu Ihrer Idee in bekannten und aktuellen Nachschlagewerken finden, wie z.B. der *Stanford Encyclopedia of Philosophy*, *Internet Encyclopedia of Philosophy*, diverse *Companions* und Handbücher, oder suchen Sie nach Sammelbänden, die Ihre Idee behandeln. Auch hier werden Lehrende Sie gerne auf weitere Literatur hinweisen, wenn Sie gezielt nachfragen.

Wenn Sie genug Lesematerial gesammelt haben, fangen Sie an zu lesen. Sie überfliegen Artikel, schmökern, und studieren im Detail, was Sie besonders interessiert. Sie versuchen zu verstehen, was andere zu Ihrer Idee schon geschrieben haben, und welche Schwierigkeiten dabei als die dringendsten identifiziert wurden. Vermutlich erlangen Sie allein dadurch eine viel bessere Einsicht über das Wesentliche Ihrer Idee. Aber Sie bekommen gleichzeitig auch konkrete Vorschläge inklusive Literaturhinweise, worüber Sie in einer Hausarbeit schreiben können.

Vergessen Sie nicht, dass es völlig angemessen ist, wenn Ihre Hausarbeit ein(e) Theorie, These, Argument, etc. erläutert, und erklärt, wo es ein Problem damit gibt. Sie müssen das Problem auf keinen Fall eigenständig lösen! Ihre Eigenleistung besteht darin, das Problem anhand des Forschungsstandes zu diskutieren.

Wenn Sie einen Hausarbeitsvorschlag entwickelt haben, vereinbaren Sie einen Sprechstundentermin mit der Person, bei der Sie gerne schreiben möchten – auch wenn Sie sich

nicht sicher sind, ob Ihre Idee aufgehen kann! Bringen Sie Ihre Idee (am besten vorbereitet) mit und verlassen Sie sich darauf, dass es zu einem produktiven und konkretisierenden Gespräch darüber kommen wird.

Was sollte ich beim Schreiben der Hausarbeit beachten?

Was im Vorfeld des Schreibens zu tun ist

Bevor ich eine Hausarbeit von Ihnen annehme, sind drei Schritte zu erledigen.

Erstens: Wir einigen uns auf ein Thema und grundlegende Literatur zum Thema (sowie auf die Sprache – Deutsch oder Englisch). Das geschieht z.B. dadurch, dass Sie einen meiner Hausarbeitsthemenvorschläge aufnehmen. Sie können dafür gerne einen Sprechstundentermin wahrnehmen. Wir können uns aber auch per Mail austauschen.

Zweitens: Sie schicken mir per Mail (Adresse: siehe oben) eine **Literaturliste**, auf der die grundlegenden Titel und weitere von Ihnen gefundene verzeichnet sind, sowie eine **vorläufige Gliederung** zur Hausarbeit. Bei der Gliederung soll(en) explizit die **Fragestellung(en)** genannt werden, der/denen Sie nachgehen wollen.

Drittens: Wenn ich mit dem Vorhaben einverstanden bin, erhalten Sie von mir das grüne Licht für die Arbeit.

Sollten Sie während der Erarbeitung Unterstützung benötigen (z.B. bei der Literaturbeschaffung), oder über den Inhalt sprechen wollen, stehe ich gerne bereit. Melden Sie sich einfach mit einer kurzen Mail, in der Sie mir entweder mitteilen, wie ich **konkret** helfen kann, oder um einen Termin bitten.

Allgemeine Hinweise zum Schreiben

Die zwei wichtigsten Hinweise zum Schreiben Ihrer Hausarbeit sind folgende:

Der Fokus Ihrer Arbeit liegt immer auf einer (oder mehreren) Fragestellung(en). Vermeiden Sie es, einfach über irgendetwas zu schreiben, ohne zu wissen, *warum* Sie das eigentlich schreiben. *Ihre Arbeit sollte die Antwort auf eine Frage sein.* Das erleichtert Ihnen auch, zu bestimmen welche Teile Ihrer Arbeit wesentlich sind und welche überflüssig sind. Fragen Sie sich stets „Wie hilft dieser Abschnitt, meine Frage zu beantworten?“

Betrachten Sie Ihren Text als Ihr Produkt, an dem Sie gemessen werden. Sorgen Sie entsprechend dafür, dass Ihr Text so ist, dass Sie sich daran auch messen lassen wollen. Wenn es Ihnen unangenehm wäre, würden Sie den Text mit Angabe Ihres Namens auf der Straße verlieren, dann ist es wahrscheinlich keine gute Idee, ihn als Hausarbeit abzugeben.

Weitere Hinweise, die Ihnen beim Schreiben helfen können:

- In Ihrer Arbeit sollen **präzise Rekonstruktion** und **genaue Analyse** im Vordergrund stehen. Sie müssen keine eigene originelle These entwickeln. Aber natürlich können und sollten Sie die Argumente, mit denen Sie sich auseinandersetzen, kritisch bewerten.
- Ihre **vorgestellte Zielleserschaft sind Studierende der Philosophie**, die sich zwar generell gut auskennen, aber mit Ihrem Thema nicht vertraut sind. Denen müssen Sie Ihr Thema

verständlich machen. Schreiben Sie nicht für Ihren Dozenten. Zum Beispiel: Sie müssen nicht erklären, was ‚folgt logisch‘ heißt. Sie sollten aber z.B. erklären, was einen *hard determinist* auszeichnet.

- **Machen Sie Ihr Vorgehen transparent.** Teilen Sie dem Leser ruhig an den richtigen Stellen mit einem Satz mit, was Sie in Ihrem Text machen. Fassen Sie zum Beispiel am Ende eines Kapitels kurz zusammen, was sie in dem Kapitel gezeigt haben, oder kündigen Sie am Anfang des nächsten Abschnitts an, wie sie vorgehen werden, und erläutern wie sich das in den Gesamttext einordnet.
- Denken Sie daran, dass **Ihr Text für sich genommen verständlich** sein muss. Versteht man ihn nur, wenn man den behandelten Originaltext danebenlegt, dann ist etwas falsch.
- Schreiben Sie einen **fortlaufenden Text** – keine Stichwortliste, keine bloße Gedankenaneinanderreihung. Achten Sie auf die angemessene Gliederung des Textes in **Absätze**, die gedankliche Abschnitte markieren. Idealerweise sollte ein Absatz 10–15 Zeilen umfassen.
- Achten Sie bitte darauf, dass Ihr Text **vernünftig strukturiert** ist. Achten Sie auf eine angemessene **Formatierung**: Blocksatz, neue Absätze mit Erstzeileneinrückung, einheitliche Abstände etc.
- **Schreiben Sie klar und verständlich.** Verzichten Sie auf literarische Stilmittel, Poesie, Metaphern, unnötige Fremdworte etc. Ihre Hausarbeit muss den **Ansprüchen wissenschaftlichen Schreibens** genügen. Sie muss verständlich und klar sein, nicht etwa ästhetisch ansprechend oder besonders unterhaltsam. *Bedienen Sie sich gewöhnlicher Worte und sagen Sie Ungewöhnliches. Nicht andersrum.*
- Ihre Ausführungen müssen **angemessen am Text entwickelt** und durch **Belege** (z.B. ‚vgl. Beckermann 2010: 105‘) bzw. **Zitate** untermauert sein. Sie finden eine Handreichung **Wie zitiere ich richtig?** auf der Hilfsmittelseite, siehe unten.
- Achten Sie bitte unbedingt darauf, dass die Grundregeln der Rechtschreibung und Zeichensetzung eingehalten werden. **Wenn Sie bei Rechtschreibung und Zeichensetzung unsicher sind, bitten Sie eine Mitstudentin oder einen Mitstudenten, ihren Text Korrektur zu lesen.**
- Lesen Sie Ihren Text bitte nochmals genau durch, bevor Sie ihn abgeben. **Texte, die es arg an Sorgfalt mangeln lassen, kann ich leider nicht korrigieren.**

Diese Liste ist nicht vollständig, aber ein guter Anfang.

Wie Sie Ihre Arbeit formatieren und abgeben

Bitte geben Sie einen getippten Text ab, den Sie so **formatieren**:

- DIN-A4 Seitenformat
- gut lesbare 12 pt Schriftart mit Serifen (z.B. Times New Roman, Garamond, Century Schoolbook, o.ä.)
- Zeilenabstand 1 ½-zeilig
- Rand oben und unten: 2 cm. Rand links: 3 cm. Rand rechts: 4 cm
- Blocksatz
- Neue Absätze in der ersten Zeile eingerückt
- Nur Fußnoten, keine Endnoten
- Fortlaufende Seitenzahlen, beginnend mit der Einleitung
- Literaturverweise im Fließtext nach [Chicago Manual of Style 17th edition im Autor-Jahr Format](#). Vollständige Literaturangabe im Verzeichnis am Ende.

Ihre Arbeit beinhaltet diese Elemente in dieser Reihenfolge:

1. Deckblatt
2. Eigenständigkeitserklärung
3. Inhaltsverzeichnis
4. Einleitung
5. Hauptteil
6. Fazit
7. Literaturverzeichnis

Bitte lassen Sie mir Ihre Bearbeitung **ausschließlich elektronisch als PDF-Datei** zukommen. (Es gibt Websites, die unentgeltlich Dateien in PDFs umwandeln.) Eine Papierversion brauche ich nicht.

Bitte senden Sie Ihren Text als E-Mail Anhang an: **pbiermann@uni-bielefeld.de**

Bitte geben Sie „**Abgabe Hausarbeit**“ als Betreff an.

Die **eidesstattliche Erklärung mit Unterschrift** legen Sie bitte der Arbeit als Scan bei.

Nach der Abgabe

Nachdem Sie bei mir Ihre Arbeit abgegeben haben, werde ich mich innerhalb von sechs Wochen bei Ihnen melden und Ihnen einen Feedbackbogen zukommen lassen, der Sie über die Note, den Gesamteindruck, Stärken und Schwächen, und Einzelheiten informiert.

Wenn Sie über Ihre Arbeit nach der Benotung nochmal sprechen möchten, können Sie gerne einen Termin mit mir vereinbaren.

Hilfsmittel

Auf der Hilfsmittelseite der Abteilung Philosophie finden Sie genauere Informationen zum philosophischen Lesen, Schreiben und Argumentieren sowie den Formalia einer Hausarbeit, dem korrekten Zitieren und Paraphrasieren und dem Erstellen eines Literaturverzeichnisses:

<https://www.uni-bielefeld.de/fakultaeten/philosophie/angebote-und-hilfsmittel/hilfsmittel/>